

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

erneut stehen Ferientage unmittelbar vor uns und wir warten auf Hinweise aus den bekannten Behörden zur Frage: **Wie geht es denn nun in der Schule weiter?** Stehen die Zeichen auf Veränderung oder bleibt alles so, wie es uns seit zwei Jahren zunehmend nervt? Ich versuche eine Antwort zu geben:

1. Winterferien: Umgang mit Infektionen
2. GTS-Perspektiven
3. Lockerungsperspektiven
4. Termin-Hinweise

1. Winterferien: Umgang mit Infektionen

In den vergangenen Tagen hat sich die Anzahl der nachgewiesenen CoVid-19-Infektionsfälle auf fast 50 erhöht. Ungefähr 15 Kontaktpersonen, also Schüler*innen oder Lehrkräfte, die eine infizierte andere Person in ihrem Haushalt haben, muss man eigentlich dazuzählen, denn sie müssen sich genauso wie die infizierten in eine 10tägige Absonderung begeben. Viele müssen nun ihre Absonderungspflicht während der Winterferien zu Ende bringen.

Die rasche Verbreitung der Omikron-Variante legt nahe, dass sich weitere Schüler*innen und vielleicht auch Lehrkräfte während der Winterferien infizieren. Dann ist es sehr wichtig, dass die Schule darüber informiert wird. Ich bitte daher alle Eltern und Erziehungsberechtigten, auch während der Ferien einen positiven Test ihres Kindes der Schule mitzuteilen, wenn die Absonderungszeit noch über den 1. März hinausgeht. Dasselbe gilt, wenn jemand als Kontaktperson in Absonderung muss. Wir müssen in der Schule wissen, mit welcher Situation wir am ersten Unterrichtstag nach dem Ende der Winterferien rechnen müssen, also am (Ascher-) Mittwoch, 2. März 2022. **Diese Mitteilung soll bitte an die Klassenleitung erfolgen**, die dann, sobald die jeweilige Absonderungsdauer feststeht, die Schulleitung informiert.

2. GTS-Perspektiven

Anfang Dezember 2021 hatte das Bildungsministerium den Eltern der GTS-Teilnehmer*innen in einem Schreiben das Recht eingeräumt, ihr Kind vom Besuch der Ganztagschule beurlauben zu lassen. Dieses **Beurlaubungsrecht** besteht fort, „solange an allen Schulen die Maskenpflicht gilt“, heißt es dort. Die Mehrheit der Eltern hat von diesem Angebot Gebrauch gemacht, um das Risiko von Infektionen zu verringern, welches sich beim Betrieb mit den gemischten GTS-Gruppen erhöht. Dennoch konnten wir mit organisatorischen Anpassungen erreichen, dass einerseits eine GTS-Betreuung bestehen blieb und andererseits die reinen GTS-Klassen 6 komplett in der GTS bleiben konnten.

Da jetzt über die Medien immer wieder von Lockerungen in Bezug auf Corona-Regeln gesprochen wird, stellt sich die Frage, wann auch Lockerungen in den Schulalltag einziehen und welche das sein könnten (s.u. Punkt 3.). Zunächst gilt, dass die **derzeitige Organisation der GTS** in den ersten beiden Wochen im Anschluss an die Winterferien (**bis zum 11.03.**) **weitergeführt** wird: Klassenstufe 6 hat normale GTS nach Plan, die übrigen Klassenstufen machen von dem Beurlaubungsrecht weiter Gebrauch. Über die beiden ersten Unterrichtswochen hinaus bleibt

diese Regelung bestehen, solange die Maskenpflicht aufrechterhalten wird oder bis wir vom Bildungsministerium andere Vorgaben erhalten.

Sollten Sie nicht länger von Ihrem Beurlaubungsrecht Gebrauch machen wollen und Ihr Kind soll doch lieber wieder an der GTS teilnehmen, schreiben Sie dies bitte per E-Mail oder mit dem Kontaktformular der Schulhomepage an unser Sekretariat. Vergessen Sie bitte nicht, den Namen und die Klasse Ihres Kindes zu nennen. Diese Information muss zur besseren Planung spätestens am Freitag, 4. März in der Schule vorliegen. Die Teilnahme Ihres Kindes wäre dann wieder ab Montag, 14. März möglich.

Generell bleibt also das Beurlaubungsrecht bis zum Ende der Maskenpflicht bestehen.

3. Lockerungsperspektiven

Bisher beziehen sich die in den Nachrichtenmedien angekündigten Lockerungen vor allem auf den außerschulischen Lebensbereich unserer Gesellschaft. Immerhin wurde in einer Presseerklärung der Staatskanzlei RLP vom 09.02.2022 auch auf die Schulen eingegangen: „Die Schulen liegen uns besonders am Herzen. Denn Kinder und Jugendliche haben unter den Einschränkungen in der Pandemie ganz besonders gelitten. **Nach den Winterferien**, wenn viele aus den Ski-Gebieten wieder heimkehren, wird es für weitere **14 Tage bei den bestehenden Regelungen bleiben**: Maskenpflicht am Platz und das dreimalige Testen pro Woche“, so Ministerpräsidentin Malu Dreyer. Danach, also ab 14. März, solle **bei zurückgehenden Infektionszahlen** auch die **Testfrequenz zurückgefahren** werden und **schrittweise die Maskenpflicht am Platz wieder entfallen**. „Da Kinder regelmäßig an den Schulen getestet werden, soll die Testpflicht bei Freizeitaktivitäten entfallen. Das wird Familien, Kinder und Jugendliche im Alltag entlasten. Gerade sie waren in den vergangenen beiden Jahren besonders belastet und haben einen großen Beitrag zur Bekämpfung der Pandemie geleistet“, ergänzte Familienministerin Katharina Binz.

Da wir nach den Winterferien, die bei uns um zwei bewegliche Ferientage verlängert sind (Rosenmontag, Fastnachtdienstag), nur drei Unterrichtstage in der ersten Woche haben, werden wir zunächst zweimal testen (Mittwoch u. Freitag), in der zweiten Unterrichtswoche dreimal. *(Alle Testtermine sind auch auf der Terminseite der Schulhomepage zu finden.)* Wann genau die Anzahl der wöchentlichen Tests verringert bzw. ganz ausgesetzt wird, ist derzeit noch nicht absehbar. Wir kennen das Problem inzwischen zur Genüge, dass das Infektionsgeschehen bisher keine verlässlichen, längerfristigen Prognosen zuließ. Daher haben wir immer nur sehr kurzfristig von den nächsten Anpassungen erfahren. Wir werden uns also weiterhin gedulden müssen, um präzise Lockerungsmaßnahmen und Lockerungstermine für das schulische Test- und Hygienekonzept zu erfahren.

4. Termin-Hinweise

Zum Schluss eine kurze Übersicht der nächsten Termine, die zu beachten sind:

- 02.03. **Unterrichtsbeginn nach Winterferien** (CoVid-Testung!)
- 07.-15.03. **Betriebspraktika** der Klassen 08-Q
- 09.03. **VERA 8** in den Klassen 08-B (*landesweite Lernstandserhebung im Fach Deutsch*)
- 16.03. **VERA 8** in den Klassen 08-Q (*landesweite Lernstandserhebung im Fach Deutsch*)

Viele Grüße und beste Wünsche für schöne, gesunde Winterferien

gez. *Th. Eppendorf*
(Schulleiter)